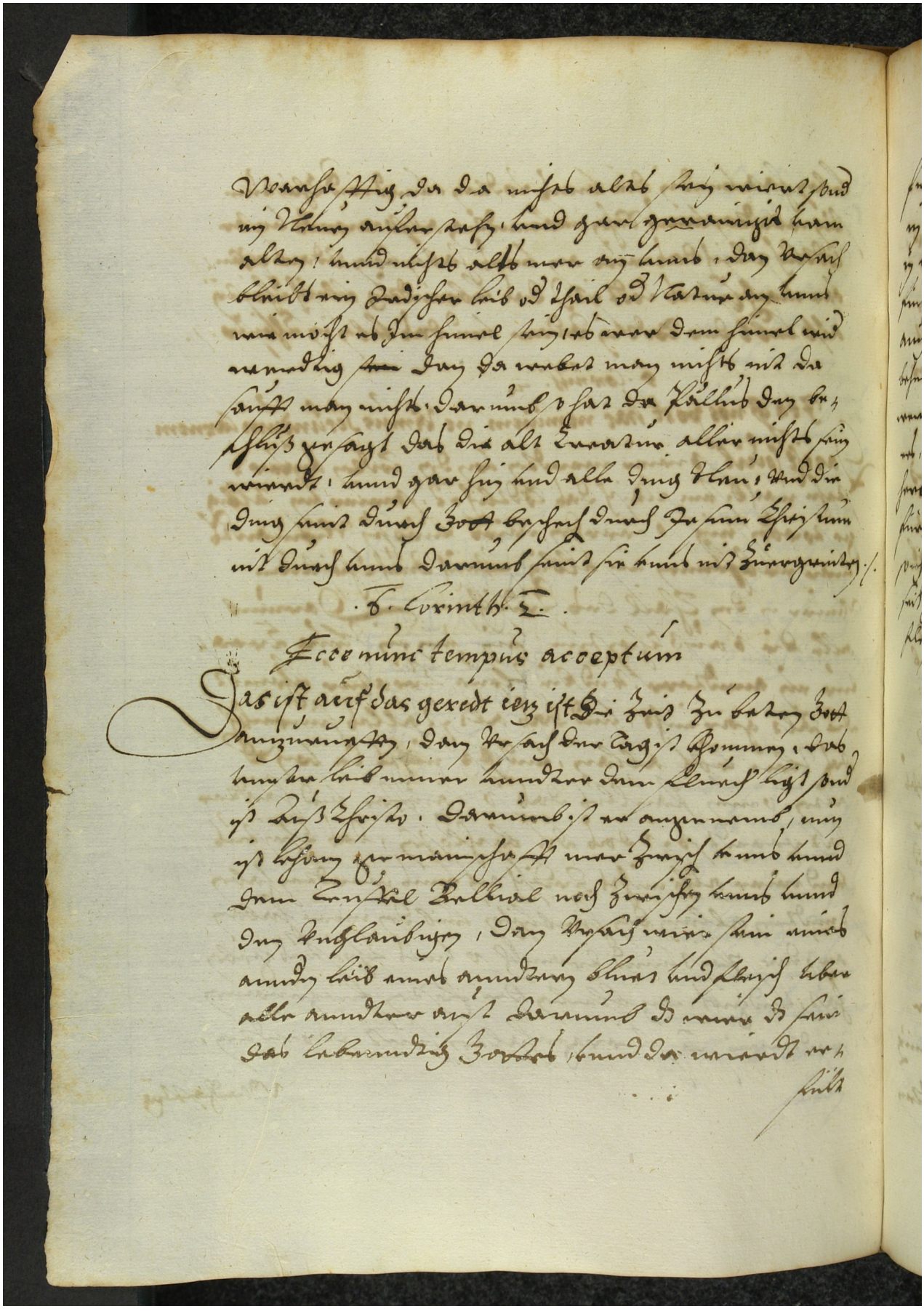
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Warhafftig da da nichts alts sein wirt sond
im Neuen auferstehn, und gar gerainigt vom
alten, und nichts alts mer an uns, dan Ursach
bleibt ein Irdischer leib od Thail od Natur an uns
wie möcht es im himel sein, es wer dem himel wid
werdig ~~sein~~ dan da webet man nichts nit da
saufft man nichts. darumb so hat da Pallus den be-
schluß gesagt das die alt Creatur aller nichts sein
wirdt, und gar hin und alle ding Neu, und die
ding seint durch Gott beschech durch Jesum Christum
nit durch uns darumb seint sie uns nit zuergrinten ./.

.6. Corinth. 2.

Ecce nunc tempus acceptum

Das ist auf das geredt ietz ist die zeit zu beten Gott
anzuruffen, dan Ursach der tag ist khommen, das
unser leib immer unnder dem fluech ligt sond
ist auß Christo. darumb ist er angenemb, nun
ist khan gemainschafft mer zwisch uns und
dem Teuffel Bellial noch zwischen uns und
den unglaubigen, dan Ursach wir sein eines
anndern leib eines anndern blut und fleisch uber
alle anndern aust darumb da wir da sein
das lebenndig Gottes, und da wirdt er-
füllt